

eite des vordern Fichtelberges; sie verstärkt sich durch den Greifenbach, die Sehma, die am Keilberg entspringende Pöhl, die ebenfalls aus Böhmen kommende Preßnitz, die Wilsch und Flöha, und fließt durch ein meist reizendes Thal in nördlicher Richtung in unserm Bezirke 10 $\frac{1}{2}$  M. lang bei Schlettau, Wiesa, Wiesenbad, Wolfenstein, Scharfenstein, Zschopau, Zschopenthal, Erdmannsdorf, Plaue, Flöha, Lichtenwalde, Frankenberg, Sachsenburg, Neudörfchen bei Mittweida und Ringethal\*) vorbei, und vereinigt sich, 14 M. lang, bei dem Dorfe Schweta im leipziger Kreisdirectionsbezirk unter Döbeln mit der freiberger Mulde.

3) Die Chemnitz, die sich aus der, durch den Weßelsbach, den Zahnsdorfer-, Burkersdorfer- und Neukirchner-Bach verstärkten, 3 Meil. langen Würschnitz und der noch größeren, 4 $\frac{1}{2}$  Meil. langen Zwönitz bei Harthau und Altchemnitz bildet, durch Chemnitz und dann in unserm Bezirke noch 2 Meilen nördlich fließt; sie nimmt von Westen her die Kappel und Pleissa und von Osten her den Bernsbach, die Gablenz und noch einige andere kleinere Bäche auf und fließt bei Hartha (Schlotterhartha) im leipziger Bezirk in die zwickauer Mulde.

4) Die zwickauer (auch westliche und voigtländische) Mulde; sie entsteht im Voigtlande bei Schöneck durch Vereinigung der rothen und weißen Mulde, welcher noch der Saugraben zufließt. Sie wird hier verstärkt durch die kleine und große Pyra, die Zinsbach, die Wilsch, die Silberbach, das schönhaidauer Wasser, die Weißbach, die große und kleine Niedert, die eibenstocker Dorfbach, die kleine Bockau, die Sosaerbach, die bockauer Dorfbach, die zschorlauer oder Gößnitzbach, hauptsächlich aber durch das von der Westseite des hintern Fichtelberges kommende, bei Schwarzenberg, Sachsenfeld, Lauter, Unterspannensstiel und Aue vorüberfließende, 5 $\frac{1}{2}$  M. lange Schwarzwasser mit der Schwarzbach, der Preißhäuserbach, der Breitenbach, der Steinbach, der

\*) Wir nennen hier außer den Städten nur die bekanntesten oder bedeutendsten Dörfer.